

7
/2008

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER STÄDTEINDEX

Preisniveau sinkt gegenüber Vormonat um 0,4 Prozent –
Jahresteuierung steigt trotzdem auf 3,3 Prozent

DER KONSUMENTENPREISE

→ **Mensch und Gesellschaft**

Raum und Umwelt

→ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM JULI 2008	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	16
	GLOSSAR	17
	QUELLEN	19
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	19
	WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA	19

Herausgeberin, Redaktion und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 250 48 06

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 499
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 500
umfasst zwölf Monatsberichte und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2008
Abdruck – ausser für kommerzielle Nutzung – unter Quellenangabe gestattet
31.7.2008/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2008

► Publikationstermine

Der Index vom	erscheint am ...	
Januar	Freitag	08.02.2008
Februar¹	Dienstag	04.03.2008
März	Freitag	04.04.2008
April	Dienstag	06.05.2008
Mai¹	Dienstag	03.06.2008
Juni	Donnerstag	03.07.2008
Juli	Donnerstag	31.07.2008
August¹	Dienstag	02.09.2008
September	Freitag	03.10.2008
Oktober	Dienstag	04.11.2008
November¹	Dienstag	02.12.2008
Dezember	Donnerstag	08.01.2009


Die Zahlen sind jeweils ab 7.45 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

☞  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM JULI 2008

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im Juli gegenüber dem Vormonat um 0,4 Prozent gesunken und hat den Stand von 104,0 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteuierung, das heisst die Teuerung zwischen Juli 2007 und Juli 2008, lag bei 3,3 Prozent und damit 0,2 Prozentpunkte höher als im Vormonat Juni (+3,1%). Im Juli vor einem Jahr hatte die Inflationsrate lediglich 0,6 Prozent betragen.

Hauptverantwortlich für den Rückgang des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Juli waren die wegen des Ausverkaufs günstigeren Preise für Kleider und Schuhe. Der Index der entsprechenden Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* sank um nicht weniger als 12,3 Prozent. Unter dem Stand der Vorerhebung lagen auch die Indexziffern der Hauptgruppen *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-0,9%), *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (-0,4%) sowie *Freizeit und Kultur* (-0,1%).

Indexstand	104,0 Punkte
Monatsteuerung	-0,4 Prozent
Jahresteuierung	+3,3 Prozent

Einen Anstieg des Preisniveaus hingegen verzeichneten die Hauptgruppen *Verkehr* (+0,8%), *Alkoholische Getränke und Tabak* (+0,3%), *Gesundheitspflege* (+0,2%), *Wohnen und Energie* (+0,2%) sowie *Nachrichtenübermittlung* (+0,1%). In den Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sowie *Restaurants und Hotels* blieb das Preisniveau praktisch stabil, das heisst, es gab in diesen beiden Bereichen keine Teuerung. In der Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

Der Anstieg der Jahresteuierung um 0,2 Prozentpunkte von 3,1 auf 3,3 Prozent trotz eines Indexrückgangs im Berichtsmonat ist die Folge des so genannten Basis-effektes: Im Juli vor einem Jahr war die Veränderung gegenüber dem Vormonat mit minus 0,6 Prozent grösser als im Juli dieses Jahres (-0,4%).

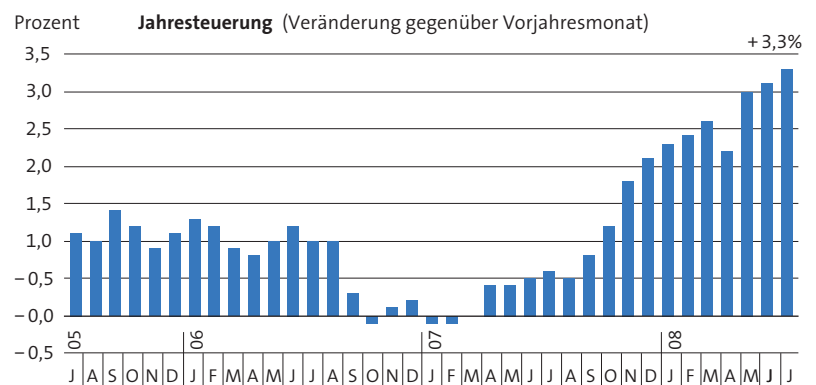
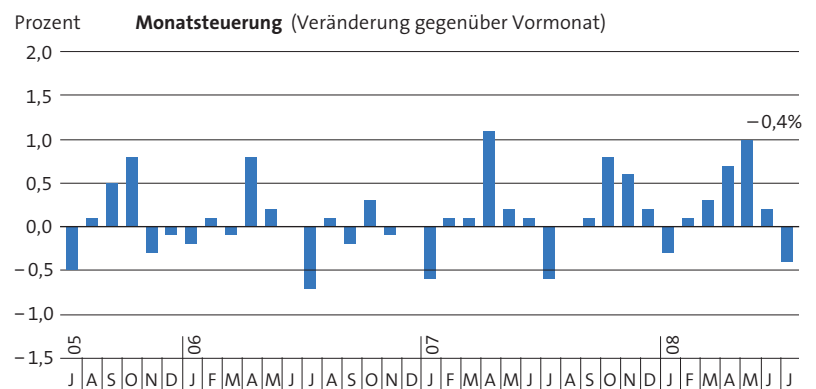
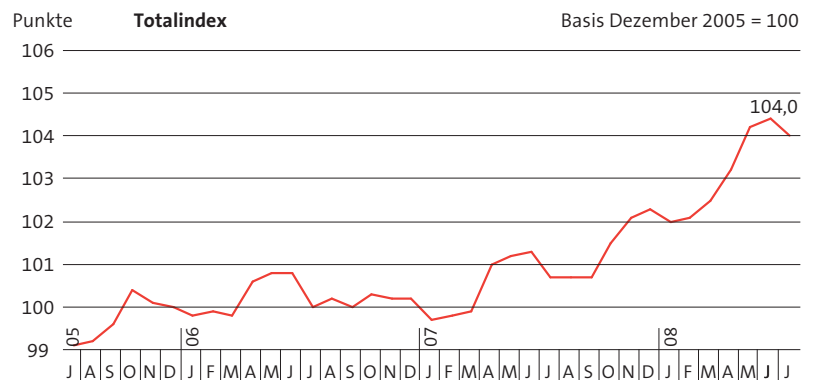
Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter blieb im Juli gegenüber dem Vormonat praktisch stabil; jenes der Auslandgüter sank um 1,4 Prozent, und zwar vor allem der tieferen Preise für Kleider und Schuhe wegen. Innert Jahresfrist hingegen verteuerten sich die einheimischen Produkte um durchschnittlich 2,1 Prozent und die Importgüter, vor allem infolge der stark gestiegenen Preise für Erdölprodukte, um 6,5 Prozent (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Juli 2005–Juli 2008

G_1



DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* blieb infolge gegenläufiger Preisbewegungen insgesamt stabil. Teurer wurden unter anderem Wurstwaren (+3,6%), andere Früchte wie Erdbeeren, Melonen und Trauben (+6,6%), andere Milcherzeugnisse wie Joghurts und Milchdrinks (+3,0%) sowie Kernobst (+3,5%). Günstiger hingegen wurden beispielsweise Fruchtgemüse wie Zucchini, Gurken und Tomaten (-8,1%), Steinobst (-11,7%), küchenfertige Nahrungsmittel (-3,5%) sowie Kohlgemüse wie Blumenkohl, Broccoli und Chinakohl (-11,7%). Innert Jahresfrist stieg die Indexziffer des Bereichs *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* um 3,7 Prozent (Vorjahr: +0,2%).

Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* stieg um 0,3 Prozent. Teurer wurden insbesondere Rotwein (+0,6%), Weisswein (+0,3%) sowie Schaumwein (+0,7%). Bier hingegen wurde etwas günstiger (-0,3%). Die Jahreststeuerung im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* war mit 2,4 Prozent fast gleich hoch wie im Vorjahr (+2,5%).

Bekleidung und Schuhe

Im Bekleidungssektor sank das Preisniveau um 12,3 Prozent. Verantwortlich dafür war der Sommschlussverkauf, der bereits im Vormonat zu einem Rückgang der Indexziffer um 2,1 Prozent geführt hatte. Die Kleiderpreise sanken um durchschnittlich 14,3 Prozent, die Schuhpreise um durchschnittlich 5,6 Prozent. Günstiger wurde auch anderes Bekleidungszubehör wie Gürtel, Foulards und Ähnliches (-17,3%). Leicht angezogen hingegen haben unter anderem die Preise für Kleideränderungen und Textilreinigung (je plus 0,5%). Das durchschnittliche Preisniveau der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* lag trotz des starken Rückgangs im Berichtsmonat immer noch um 3,7 Prozent über jenem vor einen Jahr (Vorjahr: +3,2%).

Wohnen und Energie

Im Bereich *Wohnen und Energie* stieg die Indexziffer um 0,2 Prozent. Ursache dafür waren die um 2,8 Prozent höheren Preise für Heizöl (Stichtage 1. und 14. Juli). Die Heizölpreise lagen damit um nicht weniger als 67,3 Prozent über dem Stand des Vorjahres. Erneut günstiger hingegen waren Holzpellets (-1,7%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau in der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* um 7,2 Prozent (Vorjahr: +1,2%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Der Rückgang der Indexziffer im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um 0,9 Prozent ist in erster Linie auf tiefere Möbelpreise zurückzuführen (Schlafbereich: -4,6%; Wohnbereich: -2,4%). Teurer hingegen wurden Wasch- und Reinigungsmittel (+2,7%). Die Jahreststeuerung der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* lag bei 0,1 Prozent und war damit gleich hoch wie im Vorjahr.

Gesundheitspflege

Der Index der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* stieg um 0,2 Prozent. Verantwortlich dafür waren vor allem höhere Tarife für Spitalleistungen in der Psychiatrie (+0,8%). Teurer wurde auch Sanitätsmaterial (+3,3%), während die Preise für Medikamente einmal mehr etwas nachgaben (-0,8%). Gegenüber dem Vorjahr sank das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* um 0,8 Prozent (Vorjahr: +0,7%).

Verkehr

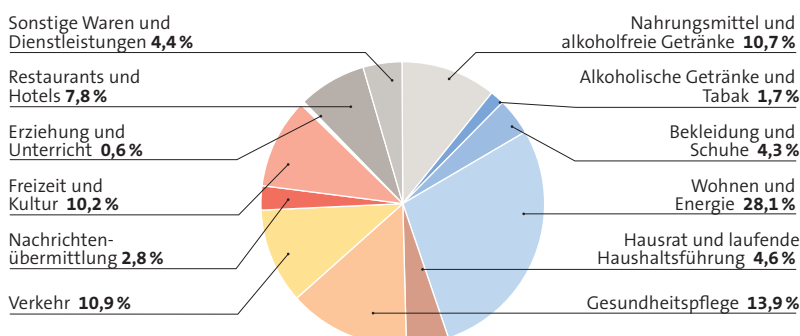
Im Bereich *Verkehr* stieg die Indexziffer um 0,8 Prozent. Hauptverantwortlich dafür waren die höheren Preise für Treibstoffe (Stichtage 1./14. Juli). Die Preise für Benzin stiegen um 2,0 Prozent, die Preise für Diesel um 1,1 Prozent. Innert Jahresfrist verteuerten sich damit die Benzinpreise um 11,5 Prozent und die Dieselpreise sogar um 28,4 Prozent. Zum Anstieg des Preisniveaus trugen auch die um 7,9 Prozent höheren

↳ Fortsetzung Seite 16

Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008


6_2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsdaten und Beiträge zur Veränderung, Juli 2008

T_1

↪  Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2005 = 100						
	2008	Juli 2008	Juni 08 – Juli 08	Juli 07 – Juli 08	Dez. 07 – Juli 08	Juni 08 – Juli 08
Total	100,000	104,0	-0,4	3,3	1,7	-0,385
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,672	105,3	0,0	3,7	2,5	0,004
Alkoholische Getränke und Tabak	1,718	105,0	0,3	2,4	1,6	0,004
Bekleidung und Schuhe	4,263	91,0	-12,3	3,7	-13,0	-0,512
Wohnen und Energie	28,056	109,3	0,2	7,2	5,0	0,069
Wohnen	23,415	105,6	0,0	3,8	2,6	0,001
Energie	4,641	129,0	1,3	25,6	17,1	0,068
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,582	100,9	-0,9	0,1	-0,5	-0,042
Gesundheitspflege	13,916	99,4	0,2	-0,8	-0,6	0,026
Verkehr	10,856	108,7	0,8	4,6	3,8	0,088
Nachrichtenübermittlung	2,827	93,0	0,1	-1,9	-1,7	0,002
Freizeit und Kultur	10,202	99,7	-0,1	0,9	0,4	-0,006
Erziehung und Unterricht	0,648	101,8	//	-0,1	0,0	//
Restaurants und Hotels	7,832	105,0	0,0	2,7	2,6	-0,001
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,428	101,4	-0,4	0,4	0,2	-0,017
Art der Güter						
Waren	41,840	104,1	-1,1	4,7	1,5	-0,474
nichtdauerhafte Waren	25,369	109,1	0,5	7,4	5,2	0,119
halbdauerhafte Waren	7,612	94,9	-7,0	2,3	-7,3	-0,517
dauerhafte Waren	8,859	97,5	-0,9	-1,4	-1,4	-0,076
Dienstleistungen	58,160	103,9	0,2	2,3	1,8	0,089
private Dienstleistungen	49,603	104,0	0,1	2,6	2,0	0,049
öffentliche Dienstleistungen	8,557	103,3	0,5	0,6	0,5	0,040
Herkunft der Güter						
Inland	72,593	103,4	0,0	2,1	1,5	0,012
Ausland	27,407	105,6	-1,4	6,5	2,1	-0,398
Weitere Sondergliederungen						
Wohnungsmiete	21,127	106,1	//	4,2	2,8	//
Index ohne Wohnungsmiete	78,873	103,4	-0,5	3,1	1,3	-0,385
Erdölprodukte	4,508	143,9	2,3	33,4	22,2	0,122
Index ohne Erdölprodukte	95,492	102,2	-0,5	1,9	0,7	-0,507
Gesundheitspflege	13,916	99,4	0,2	-0,8	-0,6	0,026
Index ohne Gesundheitspflege	86,084	104,8	-0,5	4,0	2,0	-0,411
Bekleidung und Schuhe	4,263	91,0	-12,3	3,7	-13,0	-0,512
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,737	104,6	0,1	3,2	2,3	0,127
Tabakwaren	0,671	107,3	//	2,0	0,4	//
Index ohne Tabakwaren	99,329	104,0	-0,4	3,3	1,7	-0,385
Alkoholische Getränke	2,118	104,0	0,2	2,8	2,6	0,005
Index ohne alkoholische Getränke	97,882	104,0	-0,4	3,3	1,6	-0,390
Saisonprodukte	2,754	111,1	-1,2	4,4	3,7	-0,035
Index ohne Saisonprodukte	97,246	103,8	-0,4	3,3	1,6	-0,350
Administrierte Preise	19,596	100,2	0,1	-0,3	0,0	0,023
Index ohne administrierte Preise	80,404	105,0	-0,5	4,2	2,0	-0,408
Kerninflation 1 ¹	79,259	101,7	-0,6	1,7	0,3	-0,501
Kerninflation 2 ²	62,289	102,3	-0,8	2,3	0,5	-0,524
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,753	103,7	0,3	3,3	2,2	0,031
Energie und Treibstoffe	7,234	127,4	1,5	20,7	14,8	0,120

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► Juli 2008

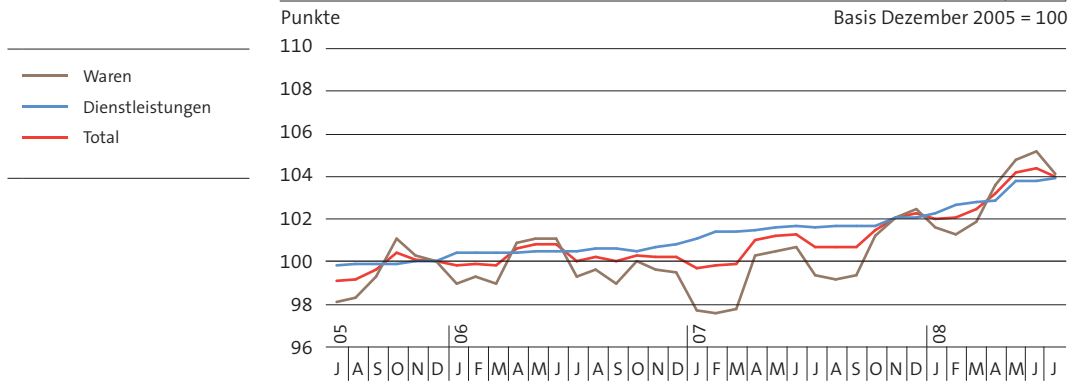
T_2

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%)	Veränderung (%)	Veränderung (%)
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte	2008	Juli 2008	gegenüber Vormonat	gegenüber Vormonat	gegenüber Vorjahr
			Juni 08 – Juli 08	Juni 08 – Juli 08	Juli 07 – Juli 08
Damenbekleidung	1,754	92,4	-0,286	-16,6	6,7
Herrenbekleidung	0,946	88,8	-0,113	-12,1	2,1
Kinderbekleidung	0,326	79,5	-0,043	-14,1	-1,9
Möbel für den Schlafbereich	0,559	102,7	-0,025	-4,6	-3,3
Fruchtgemüse (Zucchetti, Gurken, Tomaten)	0,264	131,7	-0,024	-8,1	7,1
Anderes Bekleidungszubehör (Gürtel, Foulards, Krawatten, Handschuhe, Hüte usw.)	0,140	81,3	-0,023	-17,3	-1,0
Damenschuhe	0,402	95,1	-0,020	-5,3	7,5
Medikamente	2,340	88,5	-0,017	-0,8	-5,0
Steinobst	0,119	123,7	-0,017	-11,7	9,4
Uhren	0,427	102,2	-0,014	-3,2	0,3
Möbel für den Wohnbereich	0,598	100,3	-0,014	-2,4	-1,9
Herrenschuhe	0,223	93,2	-0,014	-6,2	5,2
Hotellerie	0,596	107,9	-0,012	-1,8	4,8
Fernsehgeräte	0,249	81,6	-0,010	-4,1	-8,3
Küchenfertige Nahrungsmittel (essfertige Gemüsesalate, Pizzas, Fertigmahlzeiten)	0,239	97,8	-0,008	-3,5	-3,3
Sportbekleidung	0,197	95,0	-0,008	-4,3	-3,1
Kohlgemüse (Blumenkohl, Broccoli, Chinakohl)	0,058	125,9	-0,008	-11,7	17,6
Occasions-Autos	0,969	103,3	-0,008	-0,8	2,1
Kinderschuhe	0,118	92,4	-0,006	-5,6	0,2
Dauerbackwaren (Trockenbiscuits, Knäckebrot, Schnittbrot)	0,250	98,1	-0,004	-1,8	-0,1
PC-Hardware	0,495	63,3	-0,004	-1,1	-21,5
Halbhart- und Hartkäse	0,455	103,0	-0,004	-0,9	3,0
Möbel für Küche und Garten	0,248	100,1	-0,004	-1,6	-0,2
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,083	91,9	-0,003	-3,9	-7,6
Kalbfleisch	0,131	106,3	-0,003	-2,4	3,9
Fische, frisch	0,213	108,8	-0,003	-1,5	4,1
Sonstiges Verbrauchsmaterial (Folienprodukte, Schnüre)	0,212	99,1	-0,002	-1,2	1,6
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,142	77,8	-0,002	-1,8	-9,8
Zwiebeln (grüner Lauch, Knoblauch)	0,061	127,7	-0,002	-3,6	-0,6
Bananen	0,081	98,7	-0,002	-3,0	-3,7
Toilettenartikel	0,927	100,0	-0,002	-0,3	0,9
Speiseeis	0,107	99,6	-0,002	-2,2	-0,5
Natürliche Mineralwässer (Detailhandel)	0,184	100,6	-0,002	-1,3	-0,4
Süssgetränke (Detailhandel)	0,261	101,9	0,002	0,8	3,1
Heimtiere und Heimtierartikel (Tierfutter)	0,290	101,1	0,002	0,8	2,2
Rahm	0,121	98,1	0,002	1,8	4,0
Fische, tiefgekühlt	0,070	99,1	0,002	3,3	3,4
Vollmilch	0,164	107,1	0,002	1,5	6,5
Zitrusfrüchte (Grapefruits, Orangen)	0,125	121,3	0,003	2,0	12,4
Wurzelgemüse (Knollensellerie)	0,163	124,7	0,003	1,6	8,5
Rotwein (Detailhandel)	0,548	102,8	0,003	0,6	2,1
Kartoffeln	0,084	117,8	0,004	4,0	-8,6
Anderer Getreideprodukte (Teig, Getreideflocken, Müesli, Getreideriegel)	0,174	102,2	0,004	2,3	4,4
Diesel	0,334	129,3	0,004	1,1	28,4
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,438	102,1	0,004	0,9	3,5
Getränke in Personalrestaurants	0,139	105,8	0,004	3,0	4,3
Butter	0,122	107,9	0,005	4,0	10,0
Neue Autos	2,971	102,5	0,005	0,2	0,6
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,323	100,9	0,005	1,7	2,3
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,068	103,9	0,006	0,2	2,2
Kernobst	0,152	108,3	0,006	3,5	5,9
Pauschalreisen	2,936	111,3	0,008	0,3	6,1
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	101,5	0,008	2,7	3,2
Anderer Milchzeugnisse (Joghurts, Milchdrinks)	0,311	105,7	0,009	3,0	6,6
Anderer Früchte (Erdbeeren, Melonen, Trauben)	0,222	121,1	0,015	6,6	10,7
Wurstwaren (Wienerli)	0,501	105,0	0,018	3,6	6,6
Luftverkehr	0,470	119,8	0,039	7,9	9,1
Spitalleistungen	5,285	104,2	0,041	0,8	0,6
Benzin	2,259	123,4	0,048	2,0	11,5
Heizöl	1,915	175,2	0,070	2,8	67,3

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► Juli 2005 – Juli 2008

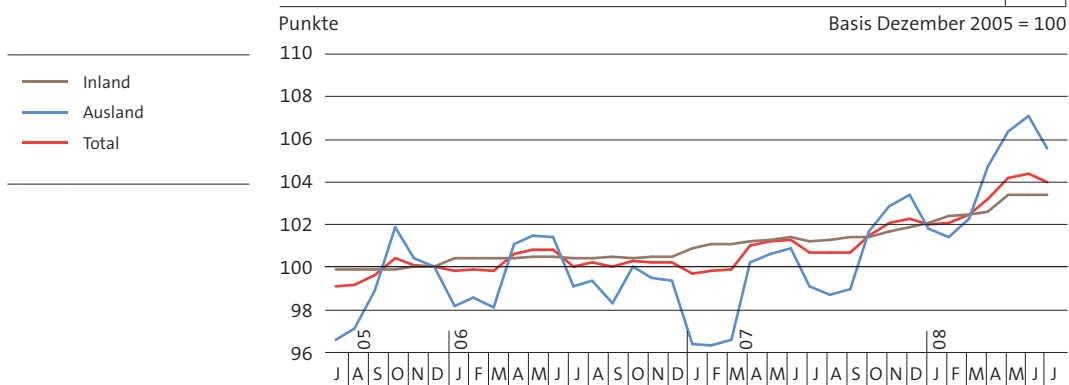


Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 41,8 %) sank im Juli gegenüber dem Vormonat um 1,1 Prozent. Damit lag es aber immer noch um 4,7 Prozent über jenem vor einen Jahr. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 58,2 %) stiegen gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,3 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter

G_4

► Juli 2005 – Juli 2008

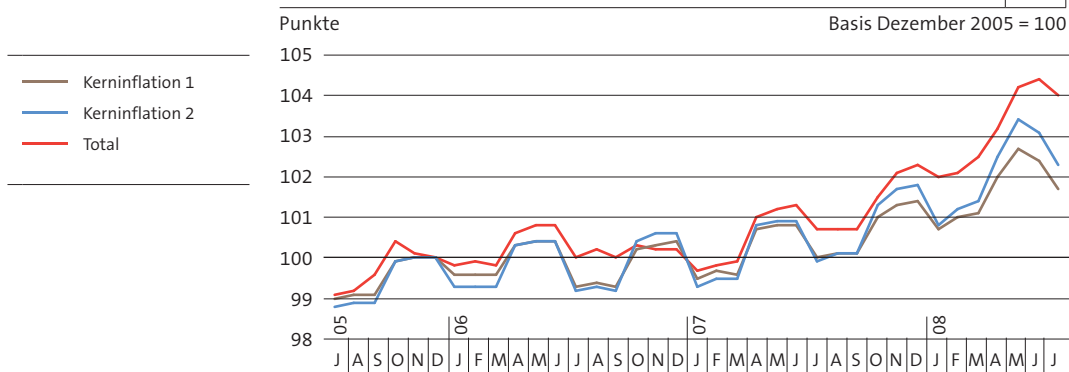


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 72,6 %) blieb im Juli gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, während jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 27,4 %) um 1,4 Prozent sank, und zwar vor allem der tieferen Preise für Kleider und Schuhe wegen. Innert Jahresfrist hingegen stiegen die Preise für Inlandgüter um 2,1 Prozent und jene für Importgüter sogar um 6,5 Prozent.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► Juli 2005 – Juli 2008



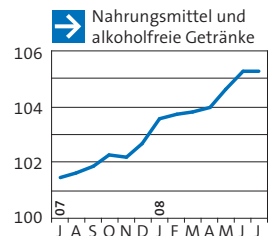
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, sank im Juli gegenüber dem Vormonat um 0,6 Prozent, die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, um 0,8 Prozent, während der Totalindex im gleichen Zeitraum lediglich um 0,4 Prozent zurückging. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Rate der Kerninflation 1 um 1,7 Prozent, jene der Kerninflation 2 um 2,3 Prozent – also deutlich schwächer als der Totalindex (+ 3,3 %).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, Juli 2008



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2008	Juli 2007	Juni 2008	Juli 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
					Juni 07– Juli 07	Juni 08– Juli 08	Juli 06– Juli 07	Juli 07– Juli 08	
Total	100,000	100,7	104,4	104,0	-0,6	-0,4	0,6	3,3	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,672	101,5	105,3	105,3	-0,3	0,0	0,2	3,7	
Nahrungsmittel	9,736	101,7	105,6	105,7	-0,3	0,1	0,3	3,9	
Brot, Mehl und Nährmittel	1,630	99,7	104,2	104,3	0,3	0,1	-0,3	4,7	
Reis	0,040	102,6	114,6	116,1	-1,2	1,3	-2,0	13,2	
Mehl	0,059	100,2	111,1	111,1	-2,7	0,0	-2,4	10,9	
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,216	99,7	103,7	103,5	0,1	-0,1	-0,3	3,8	
Brot	0,499	99,1	104,1	104,5	0,0	0,4	-0,5	5,4	
Kleinbrot und -gebäck	0,164	101,8	109,0	108,9	0,0	0,0	-0,2	7,0	
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,303	100,6	103,0	103,4	0,2	0,3	0,5	2,7	
Dauerbackwaren	0,250	98,3	99,9	98,1	0,0	-1,8	-0,9	-0,1	
Teigwaren	0,141	100,5	108,0	107,3	2,6	-0,6	0,5	6,8	
Andere Getreideprodukte	0,174	98,0	100,0	102,2	1,4	2,3	-0,4	4,4	
Fleisch, Fleischwaren	2,397	101,3	105,2	106,1	-0,6	0,8	0,6	4,7	
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,458	103,3	108,1	107,9	-0,6	-0,2	0,8	4,4	
Rindfleisch	0,390	102,0	109,1	109,0	-1,4	-0,1	0,4	6,8	
Kalbfleisch	0,131	102,3	108,9	106,3	-0,7	-2,4	3,4	3,9	
Schweinefleisch	0,337	106,3	113,5	114,1	-0,7	0,5	-1,0	7,3	
Schafffleisch	0,081	104,2	110,7	110,5	-0,5	-0,1	0,5	6,1	
Geflügel	0,304	101,5	100,1	99,9	-0,2	-0,2	1,4	-1,6	
Anderes Fleisch	0,215	103,5	107,5	107,4	-0,1	-0,2	2,4	3,7	
Fleisch- und Wurstwaren	0,939	98,6	101,3	103,7	-0,4	2,3	0,3	5,1	
Wurstwaren	0,501	98,5	101,4	105,0	-1,7	3,6	1,5	6,6	
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,438	98,7	101,2	102,1	1,1	0,9	-1,0	3,5	
Fisch und Fischwaren	0,366	101,6	104,0	102,9	0,3	-1,1	1,1	1,2	
Fische, frisch	0,213	104,5	110,4	108,8	0,5	-1,5	3,8	4,1	
Fische, tiefgekühlt	0,070	95,8	96,0	99,1	0,0	3,3	-6,5	3,4	
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,083	99,4	95,6	91,9	0,0	-3,9	1,0	-7,6	
Milch, Käse, Eier	1,652	99,2	102,3	103,4	-0,2	1,1	-0,6	4,2	
Milch	0,301	100,2	104,7	106,1	-0,1	1,3	0,1	5,9	
Vollmilch	0,164	100,5	105,5	107,1	-0,1	1,5	0,6	6,5	
Andere Milch	0,137	99,8	103,7	104,8	-0,2	1,1	-0,5	5,0	
Käse	0,778	99,4	102,0	102,2	-0,3	0,2	-0,8	2,7	
Halbhart- und Hartkäse	0,455	100,0	103,9	103,0	-0,1	-0,9	-0,1	3,0	
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,323	98,6	99,2	100,9	-0,4	1,7	-1,8	2,3	
Andere Milcherzeugnisse	0,311	99,2	102,6	105,7	-0,2	3,0	-0,3	6,6	
Rahm	0,121	94,3	96,3	98,1	-0,3	1,8	-4,0	4,0	
Eier	0,141	100,6	104,6	105,2	-0,1	0,6	2,0	4,6	
Speisefette und Öle	0,267	99,8	104,9	106,6	0,2	1,6	-1,4	6,8	
Butter	0,122	98,1	103,8	107,9	0,0	4,0	-1,5	10,0	
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	101,4	105,8	105,5	0,4	-0,3	-1,2	4,1	
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,041	108,4	114,3	113,0	-0,8	-1,1	0,9	4,2	
Früchte	0,856	105,6	112,2	112,5	-1,6	0,3	-1,3	6,6	
Frische Früchte	0,699	107,1	115,2	115,8	-1,9	0,5	-1,3	8,1	
Zitrusfrüchte	0,125	108,0	118,9	121,3	4,5	2,0	1,8	12,4	
Steinobst	0,119	113,1	140,1	123,7	-19,3	-11,7	1,6	9,4	
Kernobst	0,152	102,3	104,6	108,3	-0,6	3,5	-3,8	5,9	
Bananen	0,081	102,5	101,7	98,7	3,5	-3,0	-4,4	-3,7	
Andere Früchte	0,222	109,4	113,7	121,1	2,4	6,6	-1,2	10,7	
Konservierte Früchte	0,157	99,6	100,1	99,3	0,0	-0,8	-1,2	-0,3	
Gemüse und Kartoffeln	1,185	110,8	116,2	113,6	-0,1	-2,2	2,7	2,5	
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,938	114,1	121,0	117,6	-0,2	-2,8	2,9	3,0	
Fruchtgemüse	0,264	122,9	143,3	131,7	-5,6	-8,1	4,0	7,1	
Wurzelgemüse	0,163	114,9	122,7	124,7	-3,5	1,6	-2,0	8,5	
Salatgemüse	0,249	99,1	95,1	95,6	12,4	0,5	7,5	-3,5	
Kohl Gemüse	0,058	107,1	142,5	125,9	-6,0	-11,7	-8,7	17,6	
Zwiebeln	0,061	128,4	132,4	127,7	-5,4	-3,6	0,0	-0,6	
Andere Gemüse	0,059	113,3	118,0	117,3	-0,5	-0,6	-0,6	3,6	
Kartoffeln	0,084	128,9	113,3	117,8	3,5	4,0	13,1	-8,6	



Legende

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

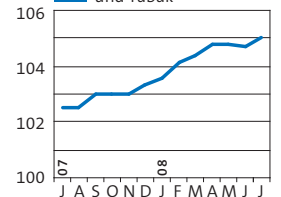
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2008

T_3

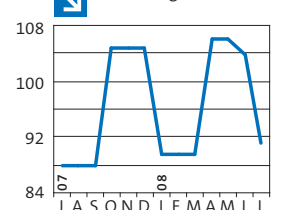


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Index (Punkte)			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	Juli 2007	Juni 2008	Juli 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
Basis Dezember 2005 = 100								
					Juni 07 – Juli 07	Juni 08 – Juli 08	Juli 06 – Juli 07	Juli 07 – Juli 08
Konserviertes Gemüse	0,129	100,5	102,4	102,5	0,0	0,1	1,9	1,9
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	98,7	97,2	98,1	0,0	0,9	2,0	-0,6
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,665	98,5	100,9	100,8	0,0	-0,1	0,9	2,3
Konfitüren und Bienenhonig	0,096	98,2	99,6	99,9	0,0	0,3	-1,5	1,7
Schokolade	0,317	97,2	100,6	100,9	-0,2	0,4	2,3	3,8
Süßwaren	0,107	100,7	101,1	101,2	0,0	0,0	0,2	0,5
Speiseeis	0,107	100,1	101,8	99,6	0,5	-2,2	-0,2	-0,5
Zucker	0,038	99,4	102,9	102,9	0,6	0,0	-0,7	3,5
Sonstige Nahrungsmittel	0,718	99,8	100,8	99,4	0,0	-1,4	1,2	-0,4
Suppen, Gewürze, Saucen	0,479	99,0	100,5	100,1	0,0	-0,4	1,2	1,1
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,239	101,1	101,4	97,8	0,0	-3,5	1,3	-3,3
Alkoholfreie Getränke	0,936	99,2	101,5	101,4	-0,7	-0,2	-0,8	2,2
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,331	97,7	99,3	99,0	-1,9	-0,3	0,0	1,3
Kaffee	0,242	97,4	99,4	99,4	-2,4	-0,1	-0,6	2,0
Tee	0,060	99,2	99,1	98,2	-1,1	-0,9	0,4	-1,1
Kakao und Nährgetränke	0,029	97,0	99,1	98,1	0,0	-1,1	3,3	1,1
Mineralwässer, Süßgetränke und Säfte	0,605	99,9	102,7	102,6	0,0	-0,1	-1,1	2,7
Natürliche Mineralwässer	0,184	101,0	101,8	100,6	0,0	-1,3	-1,2	-0,4
Süßgetränke	0,261	98,8	101,1	101,9	0,0	0,8	-1,8	3,1
Frucht- und Gemüsesäfte	0,160	100,6	106,4	106,2	0,0	-0,2	0,1	5,5
Alkoholische Getränke und Tabak	1,718	102,5	104,7	105,0	0,0	0,3	2,5	2,4
Alkoholische Getränke	1,047	100,6	102,8	103,2	0,0	0,4	0,7	2,5
Spirituosen	0,122	100,2	101,5	101,6	0,0	0,1	0,2	1,4
Brände	0,071	99,5	100,4	100,5	0,0	0,1	0,1	1,1
Likör und Apéro-Getränke	0,051	101,7	103,7	103,8	0,0	0,1	0,5	2,1
Wein	0,803	101,2	103,0	103,5	0,0	0,6	1,1	2,3
Rotwein	0,548	100,6	102,1	102,8	0,0	0,6	1,2	2,1
Rotwein, inländisch	0,182	101,8	103,0	103,3	0,0	0,3	0,9	1,5
Rotwein, ausländisch	0,366	100,2	101,6	102,5	0,0	0,8	1,2	2,2
Weisswein	0,201	100,9	103,0	103,4	0,0	0,3	1,1	2,4
Weisswein, inländisch	0,137	100,3	103,2	103,7	0,0	0,5	0,8	3,3
Weisswein, ausländisch	0,064	103,1	103,8	103,9	0,0	0,0	1,9	0,7
Schaumwein	0,054	106,8	111,0	111,8	0,0	0,7	0,7	4,6
Bier	0,122	97,8	102,8	102,5	0,0	-0,3	-1,2	4,8
Tabakwaren	0,671	105,2	107,3	107,3	0,0	0,0	5,0	2,0
Zigaretten	0,640	105,3	107,5	107,5	0,0	0,0	5,1	2,0
Andere Tabakwaren	0,031	103,0	104,5	104,5	0,0	0,0	3,0	1,4
Bekleidung und Schuhe	4,263	87,8	103,8	91,0	-13,2	-12,3	3,2	3,7
Bekleidung	3,502	87,4	104,7	90,2	-13,5	-13,8	4,0	3,3
Bekleidungsartikel	3,223	87,0	105,1	90,1	-13,9	-14,3	4,9	3,6
Herrenbekleidung	0,946	87,0	101,1	88,8	-15,0	-12,1	0,9	2,1
Mäntel, Jacken und Vestons	0,200	93,2	101,3	92,5	-10,3	-8,7	5,0	-0,8
Anzüge	0,114	86,2	101,9	88,3	-12,8	-13,3	1,0	2,4
Hosen	0,256	82,4	101,6	87,9	-20,9	-13,5	0,9	6,6
Oberhemden	0,112	87,9	113,7	93,0	-22,0	-18,3	5,1	5,7
Strickwaren	0,154	82,4	95,0	82,6	-13,7	-13,0	-2,3	0,2
Unterwäsche	0,110	95,7	99,6	94,1	-5,3	-5,5	-0,3	-1,6
Damenbekleidung	1,754	86,7	110,8	92,4	-14,4	-16,6	8,3	6,7
Mäntel	0,054	98,9	111,3	102,9	-4,9	-7,6	10,4	4,0
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,063	91,8	115,3	90,5	-14,4	-21,5	15,2	-1,4
Jupes	0,179	98,0	128,5	101,2	-20,1	-21,3	14,0	3,2
Hosen	0,368	80,1	109,4	85,7	-22,0	-21,7	9,3	6,9
Jacken	0,304	73,1	94,7	83,5	-10,7	-11,9	-1,1	14,3
Blusen und Hemdblusen	0,123	93,0	119,6	93,1	-18,4	-22,1	10,7	0,1
Strickwaren	0,417	88,5	118,7	99,5	-13,7	-16,2	13,6	12,4
Unterwäsche	0,246	97,5	106,5	95,9	-5,8	-10,0	6,4	-1,6
Kinderbekleidung	0,326	81,1	92,6	79,5	-16,2	-14,1	-0,5	-1,9
Mäntel und Jacken	0,038	87,9	92,9	84,1	-11,7	-9,5	-2,1	-4,3

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

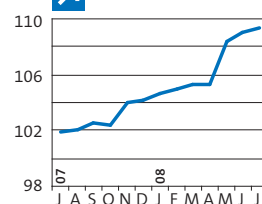
► Die einzelnen Indexexpositionen, Juli 2008

T_3

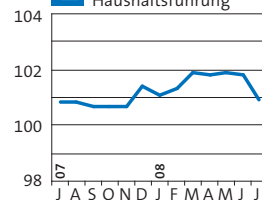


Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2008	Juli 2007	Juni 2008	Juli 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Juni 07 – Juli 07	Juni 08 – Juli 08	Juli 06 – Juli 07	Juli 07 – Juli 08	
Hosen und Jupe	0,085	75,0	97,3	76,1	-24,6	-21,8	16,7	1,5	
Strickwaren	0,074	70,3	86,7	74,5	-19,9	-14,1	-2,0	5,9	
Babybekleidung	0,072	91,1	92,0	79,1	-11,3	-13,9	-2,0	-13,2	
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,057	85,1	95,3	90,2	-11,2	-5,4	-9,4	6,0	
Sportbekleidung	0,197	98,1	99,3	95,0	-2,6	-4,3	2,5	-3,1	
Wintersportbekleidung	0,076	96,7	92,3	92,1	0,0	-0,3	-0,1	-4,8	
Sommer-/ Ganzjahressportbekleidung	0,121	99,0	103,9	97,0	-4,2	-6,6	4,3	-2,1	
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,199	87,4	99,7	87,9	-13,2	-11,9	-3,6	0,5	
Kleiderstoffe	0,018	101,7	102,4	102,7	0,0	0,3	1,0	0,9	
Mercerie und Strickwolle	0,041	96,2	104,0	104,1	-5,6	0,1	-4,0	8,2	
Anderes Bekleidungszubehör	0,140	82,1	98,3	81,3	-18,0	-17,3	-2,1	-1,0	
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,080	101,4	101,7	102,2	0,2	0,5	0,7	0,8	
Kleideränderungen	0,021	101,6	103,9	104,4	0,2	0,5	1,5	2,7	
Textilreinigung	0,059	101,4	101,0	101,5	0,1	0,5	0,4	0,1	
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,761	89,5	99,9	94,5	-11,8	-5,5	-0,5	5,6	
Schuhe	0,743	89,0	99,6	94,0	-12,1	-5,6	-0,5	5,6	
Damenschuhe	0,402	88,4	100,4	95,1	-13,0	-5,3	2,6	7,5	
Herrenschuhe	0,223	88,6	99,4	93,2	-10,4	-6,2	-3,8	5,2	
Kinderschuhe	0,118	92,2	97,9	92,4	-12,9	-5,6	-2,2	0,2	
Reparatur von Schuhen	0,018	107,2	112,9	113,0	0,1	0,1	4,3	5,4	
Wohnen und Energie	28,056	101,9	109,0	109,3	0,3	0,2	1,2	7,2	
Miete	21,993	101,8	105,9	105,9	0,0	0,0	1,6	4,0	
Wohnungsmiete	21,127	101,8	106,1	106,1	0,0	0,0	1,6	4,2	
Garagen- und Parkplatzmiete	0,866	100,8	101,2	101,2	0,0	0,0	0,5	0,5	
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,005	102,3	103,2	103,3	0,0	0,1	1,1	1,0	
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,195	99,5	100,2	100,7	0,0	0,4	-0,9	1,2	
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,810	102,8	104,0	104,0	0,0	0,0	1,4	1,2	
Gebühren	0,417	99,7	98,1	98,1	0,0	0,0	0,0	-1,6	
Energie	4,641	102,7	127,4	129,0	1,6	1,3	-0,7	25,6	
Gas ¹	0,597	111,1	117,9	117,9	0,0	0,0	10,5	6,2	
Gas, Verbrauchstyp II	0,114	109,9	116,1	116,1	0,0	0,0	9,4	5,6	
Gas, Verbrauchstyp III	0,119	110,9	117,7	117,7	0,0	0,0	10,4	6,1	
Gas, Verbrauchstyp IV	0,167	111,3	118,2	118,2	0,0	0,0	10,7	6,3	
Gas, Verbrauchstyp V	0,197	111,6	118,9	118,9	0,0	0,0	11,0	6,5	
Elektrizität ¹	1,930	97,3	96,9	96,9	0,0	0,0	-2,2	-0,3	
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,337	105,7	105,7	105,7	0,0	0,0	6,1	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,381	102,9	102,9	102,9	0,0	0,0	3,3	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,183	99,4	99,3	99,3	0,0	0,0	-0,1	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,237	99,4	99,4	99,4	0,0	0,0	-0,1	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,330	97,5	97,4	97,4	0,0	0,0	-2,0	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,223	85,5	84,6	84,6	0,0	0,0	-13,9	-1,1	
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,239	97,5	95,9	95,9	0,0	0,0	-1,9	-1,6	
Heizöl	1,915	104,8	170,5	175,2	4,1	2,8	-4,4	67,3	
Fernwärme	0,099	105,3	103,9	103,9	0,0	0,0	5,3	-1,4	
Holz	0,100	123,1	107,4	105,6	0,0	-1,7	18,8	-14,3	
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,582	100,8	101,8	100,9	0,0	-0,9	0,1	0,1	
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,840	102,2	103,5	101,0	0,0	-2,4	-0,2	-1,2	
Möbel und Einrichtungszubehör	1,755	102,2	103,4	100,7	0,0	-2,5	-0,2	-1,5	
Wohnen	0,598	102,2	102,8	100,3	0,0	-2,4	-0,4	-1,9	
Schlafen	0,559	106,2	107,6	102,7	0,0	-4,6	3,3	-3,3	
Küche und Garten	0,248	100,3	101,7	100,1	0,0	-1,6	-1,9	-0,2	
Einrichtungszubehör	0,350	98,7	100,4	100,1	0,0	-0,3	-2,9	1,4	
Bodenbeläge und Teppiche	0,085	100,8	101,6	102,0	0,0	0,4	-1,5	1,2	
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,320	100,4	100,6	100,2	0,0	-0,4	0,8	-0,3	
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,235	99,5	99,5	98,9	0,0	-0,6	0,4	-0,6	
Vorhänge und Zubehör	0,085	103,1	104,0	104,0	0,0	0,0	2,0	0,9	

Wohnen und Energie



Hausrat und laufende Haushaltsführung



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

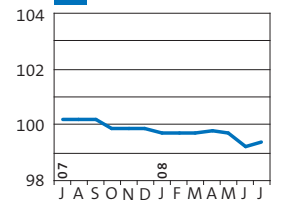
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2008

T_3

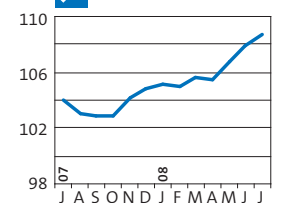


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	Juli 2007	Juni 2008	Juli 2008	Vorjahr Juni 07 – Juli 07	aktuell Juni 08 – Juli 08	Vorjahr Juli 07
Haushaltsgeräte	0,626	100,6	102,2	102,0	0,0	-0,2	0,7	1,4
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,342	101,7	103,7	103,9	0,0	0,2	1,6	2,2
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,284	99,2	100,3	99,7	0,0	-0,6	-0,5	0,5
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,327	100,6	102,2	101,6	0,0	-0,6	0,3	1,0
Küchen- und Kochgeräte	0,145	100,6	104,6	104,0	0,0	-0,5	1,3	3,4
Geschirr und Besteck	0,103	99,9	101,9	100,4	0,0	-1,5	-2,0	0,5
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,079	103,1	100,1	100,3	0,0	0,3	4,3	-2,6
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,546	101,6	101,3	101,4	0,0	0,1	0,9	-0,2
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,092	99,9	100,6	100,8	0,0	0,2	-0,9	0,9
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,454	102,0	101,5	101,5	0,0	0,1	1,3	-0,4
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,088	100,5	102,8	102,6	0,0	-0,3	1,1	2,1
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,366	102,3	101,0	101,2	0,0	0,1	1,3	-1,1
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,923	98,8	99,9	100,5	0,0	0,6	-0,4	1,7
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,535	98,1	99,6	100,6	0,0	1,1	-0,4	2,5
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	98,3	98,9	101,5	0,0	2,7	0,7	3,2
Putzmaterial	0,017	100,2	102,1	102,2	0,0	0,1	0,0	2,0
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,212	97,6	100,3	99,1	0,0	-1,2	-2,1	1,6
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,388	100,4	100,5	100,5	0,0	0,0	-0,2	0,1
Gesundheitspflege	13,916	100,2	99,2	99,4	0,0	0,2	0,7	-0,8
Medizinische Erzeugnisse	2,899	94,5	91,3	90,8	0,0	-0,6	-0,7	-3,9
Medikamente	2,340	93,1	89,2	88,5	-0,1	-0,8	-1,2	-5,0
Sanitätsmaterial	0,043	101,8	99,0	102,3	0,0	3,3	-0,8	0,5
Medizinische Apparate und Geräte	0,516	100,0	100,9	100,9	0,3	0,0	1,5	0,9
Ambulante Dienstleistungen	5,732	100,0	99,4	99,4	0,0	0,0	0,0	-0,5
Ärztliche Leistungen	3,305	100,0	98,9	98,9	0,0	0,0	0,0	-1,1
Zahnärztliche Leistungen	1,453	101,0	101,4	101,4	0,0	0,0	0,9	0,4
Andere Gesundheitsleistungen	0,974	98,3	98,3	98,3	0,0	0,0	-1,7	0,0
Spitalleistungen	5,285	103,5	103,3	104,2	0,0	0,8	2,2	0,6
Verkehr	10,856	104,0	107,9	108,7	0,1	0,8	0,7	4,6
Autos, Motor- und Fahrräder	8,911	104,5	108,8	109,4	0,1	0,5	1,2	4,7
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,233	101,5	102,5	102,5	0,0	-0,1	0,8	0,9
Neue Autos	2,971	101,8	102,3	102,5	0,4	0,2	0,9	0,6
Occasions-Autos	0,969	101,2	104,1	103,3	-1,1	-0,8	0,6	2,1
Motorräder	0,118	98,4	99,7	99,7	0,3	0,0	-0,6	1,4
Fahrräder	0,175	99,8	100,0	99,9	0,3	-0,1	0,3	0,1
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,678	107,2	114,6	115,9	0,2	1,1	1,5	8,1
Ersatzteile und Zubehör	0,362	103,1	104,4	104,4	0,8	0,0	1,8	1,3
Ersatzteile	0,075	103,7	106,4	106,4	1,0	0,0	2,2	2,6
Pneus und Zubehör	0,287	101,9	102,3	102,3	0,6	0,0	1,1	0,4
Treibstoffe	2,593	109,8	121,9	124,2	0,2	1,9	1,4	13,1
Benzin	2,259	110,7	121,0	123,4	0,1	2,0	1,6	11,5
Diesel	0,334	100,8	127,9	129,3	0,9	1,1	-0,8	28,4
Service- und Reparaturarbeiten	1,251	102,7	105,1	105,2	0,0	0,1	1,3	2,5
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,472	101,0	100,6	100,2	0,0	-0,3	1,4	-0,8
Transportdienstleistungen	1,945	101,5	103,6	105,7	0,1	2,0	-1,5	4,1
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,409	100,7	103,0	103,0	0,0	0,0	0,7	2,3
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,948	100,0	103,5	103,5	0,0	0,0	0,0	3,5
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,461	102,4	102,4	102,4	0,0	0,0	2,4	0,0
Luftverkehr	0,470	109,8	111,1	119,8	0,5	7,9	-12,1	9,1
Taxi	0,066	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Gesundheitspflege



Verkehr



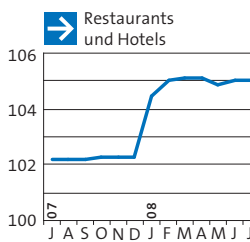
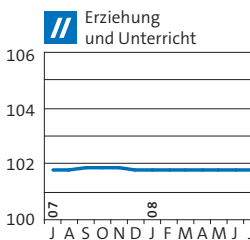
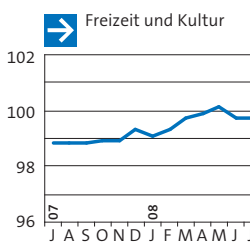
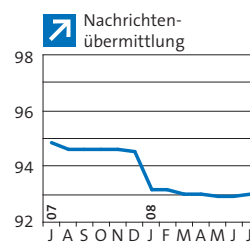
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, Juli 2008

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2008	Juli 2007	Juni 2008	Juli 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Juni 07– Juli 07	Juni 08– Juli 08	Juli 06– Juli 07	Juli 07– Juli 08	
Nachrichtenübermittlung	2,827	94,8	92,9	93,0	0,0	0,1	-3,1	-1,9	
Postdienste	0,102	100,6	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,0	
Telekomgeräte	0,088	88,8	81,5	81,8	0,0	0,4	-6,9	-7,8	
Telekommunikation	2,637	94,8	93,0	93,1	0,0	0,0	-3,1	-1,8	
Telefonie Festnetz	0,915	97,0	95,4	95,6	0,0	0,1	-3,0	-1,5	
Telefonie Mobilnetz	1,294	91,6	91,6	91,6	0,0	0,0	-3,9	0,0	
Internet	0,428	100,0	92,3	92,3	0,0	0,0	0,0	-7,7	
Freizeit und Kultur	10,202	98,8	99,7	99,7	0,0	-0,1	-0,6	0,9	
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,416	87,1	78,0	77,0	0,0	-1,3	-10,1	-11,6	
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,468	91,4	87,2	85,3	0,0	-2,2	-7,1	-6,7	
Fernsehgeräte	0,249	89,0	85,1	81,6	0,0	-4,1	-9,7	-8,3	
Audio-Video-Geräte	0,219	93,2	89,1	89,0	0,0	-0,1	-5,1	-4,5	
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,142	86,2	79,3	77,8	0,0	-1,8	-10,4	-9,8	
Personalcomputer und Zubehör	0,532	81,6	66,1	65,4	0,0	-1,0	-13,6	-19,8	
PC-Hardware	0,495	80,5	63,9	63,3	0,0	-1,1	-14,3	-21,5	
Software für Computer	0,037	93,2	96,6	96,7	0,0	0,1	-6,8	3,8	
Aufzeichnungsmedien	0,247	92,2	89,1	89,0	0,0	-0,1	-7,3	-3,5	
Reparatur und Installationen	0,027	103,4	105,6	105,6	0,0	0,0	3,1	2,2	
Musikinstrumente	0,091	103,2	104,4	104,4	0,0	0,0	2,8	1,2	
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,782	99,5	101,9	102,0	0,0	0,1	-0,4	2,5	
Spiel- und Hobbywaren	0,415	98,0	102,5	102,6	0,0	0,0	-1,7	4,7	
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,381	98,8	98,4	98,5	-0,2	0,1	0,0	-0,3	
Wintersportartikel	0,172	97,6	96,1	96,1	0,0	0,0	-0,7	-1,4	
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,209	99,7	100,2	100,4	-0,3	0,2	0,4	0,7	
Pflanzen	0,521	100,0	103,1	102,9	0,0	-0,1	-0,5	2,9	
Heimtiere und Heimtierartikel	0,290	98,9	100,3	101,1	0,0	0,8	-0,9	2,2	
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,175	104,3	106,6	106,6	0,0	0,0	1,8	2,2	
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,715	101,5	102,0	102,0	0,0	0,0	1,7	0,5	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,703	100,1	100,5	100,5	0,0	0,0	0,7	0,4	
Sportveranstaltungen	0,068	101,0	99,4	99,4	0,0	0,0	-1,4	-1,6	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,452	100,2	100,2	100,2	0,0	0,0	0,3	-0,1	
Bergbahnen und Skilifte	0,183	99,7	102,4	102,4	0,0	0,0	2,2	2,7	
Kultur- und andere Dienstleistungen	2,012	102,0	102,7	102,7	0,0	0,0	2,1	0,6	
Kino	0,122	105,4	104,9	104,9	0,0	0,0	4,1	-0,5	
Theater und Konzerte	0,333	102,9	104,5	104,5	0,0	0,0	2,9	1,5	
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,872	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	2,5	0,0	
Fotolabor	0,105	99,1	100,3	100,3	0,0	0,0	0,7	1,2	
Freizeitleistungen	0,580	100,5	101,8	101,8	0,0	0,0	0,5	1,3	
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,262	100,1	102,0	102,1	0,0	0,1	1,0	2,0	
Bücher und Broschüren	0,368	95,4	96,0	96,0	0,0	0,0	1,6	0,7	
Zeitungen und Zeitschriften	0,634	103,9	106,5	106,5	0,0	0,0	2,0	2,5	
Einzelnummern	0,142	102,6	106,3	106,3	0,0	0,0	1,3	3,7	
Abonnemente	0,492	104,3	106,5	106,5	0,0	0,0	2,2	2,2	
Sonstige Druckprodukte	0,099	92,7	94,3	95,3	0,0	1,0	-7,2	2,8	
Schreib- und Zeichenmaterial	0,161	100,9	103,5	103,6	0,0	0,1	1,5	2,7	
Pauschalreisen	2,936	104,9	111,0	111,3	0,0	0,3	3,5	6,1	
Erziehung und Unterricht	0,648	101,8	101,8	101,8	0,0	0,0	1,6	-0,1	
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,196	100,8	100,2	100,2	0,0	0,0	0,8	-0,6	
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,205	100,7	99,5	99,5	0,0	0,0	0,3	-1,2	
Weiterbildungskurse	0,247	103,9	105,7	105,7	0,0	0,0	3,7	1,8	
Restaurants und Hotels	7,832	102,2	105,0	105,0	-0,6	0,0	1,0	2,7	
Gaststätten	7,011	102,0	104,6	104,7	0,2	0,1	1,2	2,6	
Restaurants und Cafés	5,314	101,8	104,4	104,5	0,3	0,1	1,1	2,7	
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,068	101,7	103,7	103,9	0,1	0,2	1,0	2,2	
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,246	102,0	105,4	105,4	0,5	0,0	1,2	3,4	



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

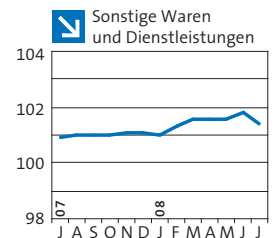
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2008

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2005 = 100		Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2008	Juli 2007	Juni 2008	Juli 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
Alkoholische Getränke	1,071	101,7	104,7	104,8	0,4	0,0	1,4	3,0
Wein	0,633	101,8	103,8	103,9	0,3	0,1	1,1	2,0
Bier	0,375	101,7	106,8	106,8	0,7	0,0	2,1	4,9
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,063	101,0	102,8	102,8	0,2	0,0	0,7	1,7
Alkoholfreie Getränke	1,175	102,3	106,0	106,0	0,6	0,0	1,0	3,6
Kaffee und Tee	0,615	102,8	106,4	106,4	0,7	0,0	1,3	3,5
Mineralwasser und Süssgetränke	0,548	101,8	105,7	105,7	0,6	0,0	0,7	3,8
Andere alkoholfreie Getränke	0,012	101,7	105,0	105,0	0,6	0,0	1,2	3,3
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,052	104,5	107,4	107,4	-0,5	0,0	2,8	2,7
Personalrestaurants, Kantinen	0,645	101,2	102,4	103,2	0,0	0,7	0,7	1,9
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,506	101,1	102,3	102,4	0,0	0,1	0,4	1,3
Getränke in Personalrestaurants	0,139	101,5	102,8	105,8	0,0	3,0	1,6	4,3
Beherbergung	0,821	103,1	108,7	107,3	-4,6	-1,3	-1,1	4,1
Hotellerie	0,596	103,0	109,9	107,9	-5,6	-1,8	-1,9	4,8
Parahotellerie	0,225	103,4	106,0	106,0	0,0	0,0	2,2	2,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,428	100,9	101,8	101,4	0,0	-0,4	0,1	0,4
Körperpflege	1,880	100,4	101,5	101,3	0,0	-0,2	0,2	0,9
Coiffeurleistungen	0,830	102,9	103,8	103,8	0,0	0,0	2,1	0,8
Waren für die Körperpflege	1,050	98,7	100,0	99,7	0,0	-0,3	-1,0	1,0
Toilettenartikel	0,927	99,0	100,2	100,0	0,0	-0,3	-0,6	0,9
Seifen und Badezusätze	0,073	98,7	99,1	99,2	0,0	0,1	-0,9	0,4
Haarpflegemittel	0,113	97,4	99,8	100,2	0,0	0,5	-0,4	2,9
Zahnpflegemittel	0,054	97,7	97,3	95,2	0,0	-2,1	-1,7	-2,6
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,484	99,5	101,0	100,7	0,0	-0,3	-0,3	1,2
Papierwaren für die Körperpflege	0,203	99,4	100,1	99,9	0,0	-0,2	-0,9	0,5
Geräte für die Körperpflege	0,123	95,3	98,0	97,3	0,0	-0,7	-5,0	2,0
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,681	101,7	104,8	102,7	0,0	-2,0	0,7	1,0
Uhren	0,427	101,9	105,6	102,2	0,0	-3,2	0,5	0,3
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,254	101,7	103,1	103,3	0,0	0,2	1,1	1,6
Soziale Einrichtungen	0,299	103,4	106,5	106,5	0,0	0,0	3,4	3,0
Versicherungen	1,277	100,4	99,2	99,2	0,0	0,0	-1,6	-1,2
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,279	102,6	98,9	98,9	0,0	0,0	0,1	-3,5
Private Krankenversicherung	0,576	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	0,4	1,7
Motorfahrzeugversicherung	0,422	94,8	91,5	91,5	0,0	0,0	-5,7	-3,5
Finanzielle Dienstleistungen	0,077	106,0	108,3	108,3	0,0	0,0	6,0	2,1
Sonstige Dienstleistungen	0,214	102,1	101,8	101,8	0,0	0,0	0,8	-0,2

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Febr. 2008	März 2008	April 2008	Mai 2008	Juni 2008	Juli 2008
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2005	102,1	102,5	103,2	104,2	104,4	104,0
Mai 2000	107,1	107,5	108,2	109,3	109,5	109,1
Mai 1993	112,4	112,8	113,6	114,7	114,9	114,5
Dezember 1982	156,6	157,0	158,2	159,7	160,0	159,4
September 1977	198,5	199,1	200,5	202,5	202,8	202,0
September 1966	335,4	336,4	338,8	342,2	342,8	341,5
August 1939	742,5	744,9	750,2	757,7	758,9	756,0
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	0,1	0,3	0,7	1,0	0,2	-0,4
Vorjahresmonat	2,4	2,6	2,2	3,0	3,1	3,3

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

3

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich

erhoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Juli 2008

T_5
↓

Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Juli 2007	Mai 2008	Juni 2008	Juli 2008
Fleisch					
Entrecôte (Rind)	1 kg	61.06	64.05	63.68	63.59
Rindsbraten	1 kg	32.38	35.56	35.40	33.84
Rindsvoressen	1 kg	24.30	26.19	25.98	25.71
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	19.05	19.99	20.02	19.20
Kalbsplätzli	1 kg	69.17	71.65	75.18	71.81
Kalbsbraten	1 kg	39.74	39.37	41.46	39.47
Kalbsvoressen	1 kg	36.07	36.89	38.31	34.92
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	51.23	50.69	53.59	49.17
Schweinsplätzli	1 kg	31.53	32.02	32.15	31.32
Schweinsfilet	1 kg	51.78	54.23	51.63	54.05
Schweinskoteletts	1 kg	21.17	23.26	23.35	20.77
Schweinsbraten	1 kg	24.52	26.47	26.96	25.13
Schweinsvoressen	1 kg	19.23	20.58	21.24	18.66
Wurst- und Fleischwaren					
Cervelat	1 Stück	1.20	1.31	1.34	1.40
Kalbsbratwurst	1 Stück	2.09	2.13	2.31	2.17
Wienerli	1 Paar	1.82	1.85	1.84	1.85
Milchprodukte					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.52	1.62	1.62	1.67
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.44	1.48	1.50	1.50
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.56	1.66	1.66	1.70
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.51	1.55	1.54	1.56
Vorzugsbutter	100 g	1.54	1.70	1.70	1.80
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	2.76	3.10	3.10	3.10
Emmentaler	100 g	2.15	2.21	2.22	2.15
Greyerzer	100 g	2.13	2.19	2.08	2.23
Tilsiter	100 g	1.94	1.95	1.98	1.74
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2.69	2.84	2.84	2.50
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.38	1.43	1.43	2.55
Joghurt, nature	180 g	0.62	0.66	0.66	0.76
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.65	0.69	0.69	0.76
Eier					
Inländische Eier	1 Stück	0.65	0.66	0.66	0.73
Ausländische Eier	1 Stück	0.32	0.36	0.36	0.39
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2.70	2.34	2.53	2.62
Schokolade und Zucker					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.46	1.52	1.52	1.52
Kristallzucker	1 kg	1.81	1.95	1.95	1.95
Getränke					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1.18	1.19	1.19	1.03
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.31	1.31	1.33	1.28
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1.06	1.13	1.14	1.14

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel
 ► Juli 2008



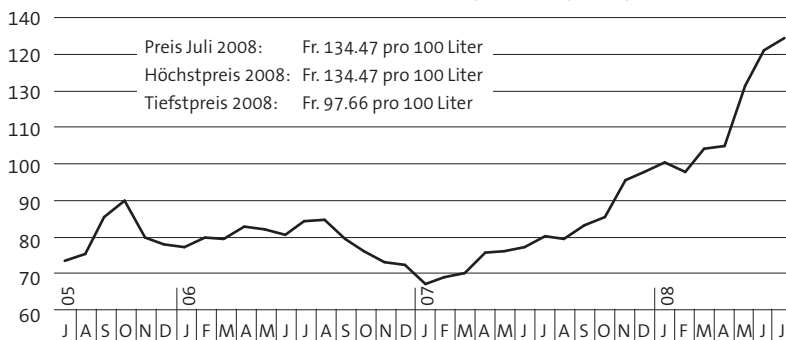
Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Juli 2007	Mai 2008	Juni 2008	Juli 2008
Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés					
Tagesteller	1 Menu	19.80	22.08	22.08	22.08
Lagerbier (Glas)	3 dl	4.19	4.81	4.81	4.81
Spezialbier (Stange)	3 dl	4.28	4.75	4.75	4.75
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.81	3.92	3.92	3.92
Schwarztee	1 Tasse	3.56	4.36	4.36	4.36
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3.77	3.88	3.88	3.88
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.62	3.37	3.37	3.37
Mahlzeiten in Personalrestaurants					
Tagesmenu	1 Menu	9.77	9.81	9.81	9.67
Tabak					
Zigaretten	1 Päckchen	5.83	5.95	5.96	5.96
Zeitungen					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.67	2.78	2.78	2.78
Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO₂-Abgabe)					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	90.99	132.57	142.36	145.68
1501–3000 Liter	100 l	84.15	125.90	135.46	138.92
3001–6000 Liter	100 l	80.13	121.30	130.97	134.47
6001–9000 Liter	100 l	78.68	119.72	129.49	133.22
9001–14 000 Liter	100 l	77.96	118.94	128.65	132.44
14 001–20 000 Liter	100 l	77.26	118.23	127.95	131.80
über 20 000 Liter	100 l	76.72	117.66	127.37	131.23
Treibstoffe					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1.78	1.86	1.94	1.98
Benzin, bleifrei 98	1 l	1.82	1.90	1.99	2.03
Diesel	1 l	1.77	2.09	2.25	2.28

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, Juli 2005–Juli 2008



Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO₂-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)



Die Heizölpreise sind im Juli erneut gestiegen (Stichtage: 1. und 14. Juli). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO₂-Abgabe, 134.47 Franken. Der Juli-Preis lag damit 2,7 Prozent oder dreieinhalb Franken über dem Preis im Juni (Fr. 130.97) und sogar 67,8 Prozent oder gut 54 Franken über jenem im Juli vor einem Jahr (Fr. 80.13).

DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	März 2008	April 2008	Mai 2008	Juni 2008	Juli 2008	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	102,7	103,5	104,3	104,4	104,0	-0,4	3,2
Genfer Index	102,8	103,6	104,1	104,4	103,9	-0,4	3,3
Zürcher Städteindex	102,5	103,2	104,2	104,4	104,0	-0,4	3,3
Landesindex	102,8	103,6	104,5	104,6	104,2	-0,4	3,1

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 2. September 2008 mit dem August-Index veröffentlicht.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Mai 2007	Aug. 2007	Nov. 2007	Febr. 2008	Mai 2008	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	102,1	102,5	103,5	103,9	104,5	0,6	2,4
Genfer Index	102,8	103,6	104,3	104,8	105,1	0,2	2,2
Zürcher Städteindex	101,8	102,2	103,2	103,7	106,1	2,3	4,2
Landesindex	103,9	103,8	104,3	105,0	106,3	1,2	2,3

Fortsetzung von Seite 4

Tarife für Linienflüge bei. Weniger bezahlen als bei der Vorerhebung hingegen musste man für Occasions-Autos (-0,8%). Die Jahresteuern im Bereich *Verkehr* betrug 4,6 Prozent (Vorjahr: +0,7%).

Nachrichtenübermittlung

Der Index der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* stieg leicht um 0,1 Prozent. Die Festnetztarife wie auch die Preise für Telekomgeräte zogen etwas an (+0,1% bzw. +0,4%). Innert Jahresfrist hingegen sanken die Preise im Bereich *Nachrichtenübermittlung* durchschnittlich um 1,9 Prozent (Vorjahr: -3,1%).

Freizeit und Kultur

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* sank, bei gleich bleibender Indexziffer, leicht um 0,1 Prozent. Günstiger wurden insbesondere Fernsehgeräte (-4,1%) sowie PC-Hardware (-1,1%), teurer hingegen unter anderem Pauschalreisen (+0,3%). Die Jahresteuern im Bereich *Freizeit und Kultur* betrug 0,9 Prozent (Vorjahr: -0,6%).

Restaurants und Hotels

Der Index der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* blieb stabil, das heisst, es gab in diesem Bereich insgesamt keine Teuerung. Während die Preise für Hotelübernachtungen um 1,8 Prozent sanken, stiegen jene für Mahlzeiten in Restaurants und Cafés (+0,2%) sowie für Getränke in Personalrestaurants (+3,0%). Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich das Preisniveau in der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* um 2,7 Prozent (Vorjahr: +1,0%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* sanken die Preise um durchschnittlich 0,4 Prozent. Verantwortlich dafür waren in erster Linie Preisabschläge bei Uhren (-3,2%). Etwas günstiger wurden auch Toilettenartikel (-0,3%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um 0,4 Prozent (Vorjahr: +0,1%).

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II: 20 000

Typ III: 50 000

Typ IV: 100 000

Typ V: 500 000

Elektrizität

Typ I: 1 600 2-Zimmer-Wohnung

Typ II: 2 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ III: 4 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ IV: 4 500 5-Zimmer-Wohnung

Typ V: 7 500 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VI: 25 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VII: 13 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsdaten und Beiträge zur Veränderung, Juli 2008	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – Juli 2008	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2008	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – Juli 2008	15
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16

Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Juli 2005–Juli 2008	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – Juli 2005–Juli 2008	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – Juli 2005–Juli 2008	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – Juli 2005–Juli 2008	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, Juli 2005–Juli 2008	15

WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA

Vierteljährliche Publikationen

Zürcher Wirtschaftsdaten

Jährliche Publikationen

Zürcher Index der Wohnbaupreise
 Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Spezialpublikationen

Baubeschrieb des Indexhauses in Zürich Schwamendingen

Die Publikationen können bei Statistik Stadt Zürich bestellt werden. Im Internet sind sie kostenlos verfügbar – mit Ausnahme des Zürcher Index der Wohnbaupreise und des Baubeschriebs des Zürcher Indexhauses (www.stadt-zuerich.ch/statistik).

Zum Thema Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stehen im Internet zudem, ebenfalls kostenlos, zahlreiche Exceltabellen zur Verfügung (Indizes der verschiedenen Basisjahre, Monats- und Jahreststeuerung, durchschnittliche Preise für Heizöl, Treibstoffe und verschiedene andere ausgewählte Artikel).

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik